

## **Protokoll der 23. Sitzung des Sanierungsbeirates vom 24.04.2025**

Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a, 38118 Braunschweig

Anwesende:

### **Vertreter\*innen aus Rat und Bezirksrat:**

Frau Beckner  
Herr Hillger  
Frau Sewella (Vorsitz)  
Frau Weißer-Roelle

### **Bürgermitglieder**

Herr Bock  
Herr Frej  
Herr Jahnz (stell. Vorsitz)  
Herr Neese-Busch  
Herr Sievers

### **Vertreter\*innen der Verwaltung:**

Herr Haf, Ref. 0500  
Frau Gagnon, FB 67  
Frau Ikić, Ref. 0617  
Frau Klauke, FB 61.4

### **Quartiersmanagement plankontor:**

Frau Holzrichter

### **Gäste**

Herr Holik, Büro Brederlau \* Holik  
Frau Krasel (Spielstube Hebbelstraße)  
Herr Kletke und ein weiterer Vertreter der Fahnenjage-Gesellschaft Hohetor e.V.  
Herr Markwort und Herr Splett für WestWerkKultur  
Herr Hoffmeister (VfB Rot-Weiß e.V.)  
Herr Stapper und ein Kollege (Kinder- und Jugendzentrum Mühle)  
sowie ein weiterer Gast aus dem Stadtteil.

### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Niederschrift über die 22. Sitzung des Sanierungsbeirates
4. Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds
  - Fahrzeug FiBS 2025 Spielstube Hebbelstraße, 895,00€
  - Stadtteilstadt 2025, Stadtteilkonferenz-Süd, Pfarrer J. Timmermann, 3.000,00€
  - Fahnenjagen 2025, Fahnenjage-Gesellschaft Hohetor e.V., 3.048,00€
  - WRG Kulturtag, West Werk Kultur, A. Schlagowski, 4.670,00€
  - Sommerferienangebot, VfB Rot Weiß e.V., 6.748,20€
  - Beats aus´m Kiez, Jugendzentrum Neustadtmühle, 2.000,00€
5. Vorstellung Planung „Wasserlehrpfad“
6. Vorlage „Baumpflanzungen auf Spielplätzen“

- 7. Mitteilungen der Verwaltung
- 8. Mitteilungen des Quartiersmanagements
- 9. Anregungen und Anfragen

### Bürgerfragestunde

Herr Jahnz eröffnet die Bürger\*innenfragestunde. Es werden keine Fragen gestellt.

#### 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Jahnz eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass diese ordnungsgemäß einberufen wurde.

#### 2. Beschluss der Tagesordnung

Es sind zunächst sieben Mitglieder des Sanierungsbeirates anwesend.  
Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen.

#### 3. Niederschrift über die 22. Sitzung des Sanierungsbeirates

Nachdem Frau Sewella eingetroffen ist (18:40 Uhr), übernimmt sie die Leitung der Sitzung.  
Damit sind acht Mitglieder des Sanierungsbeirates anwesend.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	3

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll. Das Protokoll wird angenommen.

#### 4. Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds

##### - Fahrzeug FiBS 2025 Spielstube Hebbelstraße, 895,00€

Frau Krasel stellt das Projekt kurz vor. Wie in den Vorjahren soll auf der Wiese Arndtstraße wieder ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche stattfinden. Das Fahrzeug wird für den Zeitraum gemietet und dient als Transportmittel und Lager für die benötigten Materialien.

Es gibt keine Fragen zum Antrag.

*Abstimmungsergebnis:*

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Damit ist der Antrag genehmigt.

##### - Stadtteilstadt 2025, Stadtteilkonferenz-Süd, Pfarrer J. Timmermann, 3.000,00€

Frau Holzrichter stellt den Antrag der Stadtteilkonferenz vor: Das Stadtteilstadt soll auch 2025 wieder am Westbahnhof stattfinden. Viele Akteure aus dem Stadtteil werden sich beteiligen. Wie in den Vorjahren soll es eine Bühne und Programm geben. Die Kalkulation orientiert sich an den Erfahrungen der letzten Veranstaltung.

Es gibt keine Fragen zum Antrag.

*Abstimmungsergebnis:*

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Damit ist der Antrag genehmigt.

**- Fahnenjagen 2025, Fahnenjage-Gesellschaft Hohetor e.V., 3.048,00€**

Weil der Umsatz im vergangenen Jahr zu gering war, wird der Zeltwirt nicht wieder zum Fahnenjagen kommen. Die Miete für das Zelt ist der größte Kostenfaktor.

Anmerkungen aus dem Beirat:

Schon in den vergangenen Jahren wurde eine Finanzierung durch weitere Geldgeber angesprochen. Eventuell könnten Betriebe aus dem Stadtteil als Sponsoren für die Veranstaltung gewonnen werden, z.B. die Bäckerei Milkau.

*Abstimmungsergebnis:*

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	4

Damit ist der Antrag genehmigt.

**- WRG Kulturtage, West Werk Kultur, A. Schlagowski, 4.670,00€**

Herr Markwort stellt den Antrag für das WWK vor.

Herr Splett erläutert das geplante Programm des Forums Industriekultur, das mit 2.000€ einen großen Teil des Antrags ausmacht. Geplant sind im Kontorhaus eine Ausstellung mit Fotos von Angelika Soluk zum Ringgleis, diese werden extra für die Ausstellung aufgezogen, sowie mehrere Lesungen, u.a. mit Hardy Crueger und Marc Halupczok.

Sollen die Bilder von Frau Soluk auch an anderer Stelle gezeigt werden? (Frau Beckner)

*Ja, u.a. zum Jubiläum 30-Jahre Ringgleis-Projekt ist dies geplant.*

*Abstimmungsergebnis:*

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Damit ist der Antrag genehmigt.

**- Sommerferienangebot, VfB Rot Weiß e.V., 6.748,20€**

Herr Hoffmeister stellt das Sommerferienangebot vor.

Die höheren Kosten im Vergleich zum Vorjahr resultieren z.T. aus den Gebührenerhöhungen der Stadt Braunschweig. Jeder Trainings-Termin auf der Sportanlage am Madamenweg wird einzeln bei der Stadt beantragt und abgerechnet.

*Abstimmungsergebnis:*

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Damit ist der Antrag genehmigt.

**- Beats aus ´m Kiez, Jugendzentrum Neustadtmühle, 2.000,00€**

Herr Stapper stellt den Antrag vor. Die Veranstaltung soll wieder authentisch und attraktiv für alle Altersgruppen werden.

Anmerkungen aus dem Beirat:

- Frau Sewella lobt die hohe Qualität der Veranstaltung in den letzten Jahren.
- Herr Jahnz bemängelt, dass 3000,00€ für Flüge eingeplant sind.

*Die Flugkosten sind grob kalkuliert und müssen noch gebucht werden. Viele Künstler werden aber auch mit dem Zug anreisen und einige internationale Gäste werden auch auf eigene Rechnung kommen.*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Damit ist der Antrag genehmigt.

Herr Frej erscheint. Damit sind nun neun Mitglieder des Sanierungsbeirats anwesend.

## 5. Vorstellung Planung „Wasserlehrpfad“

Florian Holik vom Büro Berederlau \* Holik stellt anhand einer Präsentation die Bedeutung des Jödebrunnens und den Stand der Planung für den Wasserlehrpfad vor.

Der Jödebrunnen besteht seit 1345. Er versorgte den westlichen Teil von Braunschweig mit Trinkwasser, mittels hölzerner Pipen bis zum Brunnen auf dem Altstadtmarkt - damals eine große technische Leistung. Der Name „Jödebrunnen“ oder „Joket Born“ ist mit Jugendbrunnen zu übersetzen - ein Hinweis auf die gute Wasserqualität.

2014 wurden die Mauern des historischen Beckens saniert.

2023 fand eine Bürger\*innenbeteiligung zum geplanten Wasserlehrpfad statt. Gewünscht wurden insbesondere eine bessere Zugänglichkeit und Sichtbarkeit des Beckens, spielerische Elemente und Informationen zur historischen Bedeutung des Jödebrunnens.

Der Wasserlehrpfad wird an der nordöstlichen Ecke des Beckens entstehen. Hier befindet sich auch der historische Überlauf. Der Entwurf sieht folgende Elemente vor:

- Informationsbereich mit einer breiten Infowand und Fahrradständern, dort wo der gepflasterte Teil des „Pipenwegs“ zur gebundenen Wegedecke wechselt.
- Niedriges Staudenbeet, das mit einer insektenfreundlichen Bepflanzung versehen ist und zu jeder Jahreszeit ansehnlich wirkt. Es ermöglicht einen freien Blick über das Becken und zum Kontorhaus auf der anderen Seite.
- Sitzbereich mit Sonnenschutz aus Cortenstahl direkt am Wasserbecken.
- Spielbereich: mittels einer archimedischen Schraube kann Wasser aus dem Jödebrunnen gefördert werden. Es fließt zunächst in ein Arm-Kneipp-Becken und von dort entlang eines offenen, geschwungenen Wasserlaufs aus Feldsteinen („Wasserschlange“) Richtung Beet.

Anmerkungen aus dem Beirat:

- Frau Sewella lobt den Bezug zu den Containern am Ringgleis durch Verwendung desselben Materials (Cortenstahl).
- Die Flächen der Infowand sollten mit Graffiti-Schutz versehen werden (Herr Frej).  
*Graffiti werden gerne auf glatten, lackierten Oberflächen gesprüht, Cortenstahl ist i.d.R. nicht betroffen.*
- Kann das Wasser in das Staudenbeet geleitet werden? (Frau Sewella) *Dies wäre*

wünschenswert. Es wird aktuell noch ermittelt, welche Wassermengen das Beet aufnehmen kann. Eventuell ist ein Gully notwendig.

- Das Dach der Sitzgruppe ist nur Sonnenschutz, bei Regen können unansehnliche Rostflecke entstehen (Herr Jahnz).
- Im Staudenbeet sollten keine giftigen Pflanzen verwendet werden (Herr Jahnz).
- Die wenigen noch erhaltenen historischen Holzpipen sollten vor Vandalismus geschützt werden. (Herr Jahnz, Frau Beckner) *Bisher gab es keine Probleme mit Vandalismus, wenn die historischen Pipen ausgestellt wurden. Trotzdem sollten eventuell lieber Nachbildungen eingesetzt werden.*

Das Budget für den Wasserlehrpfad liegt bei 100.000 Euro.

Die Vorlage ist für den Sanierungsbeirat am 22. Mai 2025 geplant.

Die Ausschreibung wird 3 - 6 Monate in Anspruch nehmen, Ausführung dann im Frühjahr 2026.

## 6. Vorlage „Baumpflanzungen auf Spielplätzen“

Frau Gagnon stellt die Vorlage vor:

Auf dem Spielplatz Madamenweg sind zwei Neupflanzungen geplant, ein Tulpenbaum südöstlich des Basketball-Platzes sowie eine Onärs-Birke in der nordwestlichen Ecke des Spielplatzes.

Auf dem Spielplatz Juliusstraße soll eine Zelkove neu gepflanzt werden. Ein Baum, der ein breites Schatten spendendes Blätterdach entwickeln wird.

Alle Baumarten sind trockenheitsresistent und kommen gut mit dem Stadtklima klar.

Die Pflanzungen sollen im kommenden Herbst ausgeführt werden.

Anmerkungen aus dem Beirat:

Herr Frej stellt fest, dass im WRG besonders viele Bäume abgängig sind (ca. 60 Stück). Gibt es dafür einen bestimmten Grund?

*Nein, hauptsächlich ist fehlende Stand- und Bruchsicherheit verantwortlich für die hohe Zahl der Abgänge. Zielsetzung ist, alle abgängigen Bäume zu ersetzen, z.Z. ist dafür ein gesamtstädtisches Konzept in Arbeit. Allerdings wird eine Neupflanzung nicht immer am selben Standort möglich sein, da z.B. die Baumscheiben heute viel größer ausgebildet werden müssen.*

Wird die neu gepflanzte Birke den Klettereien der Kinder standhalten? (Herr Jahnz)

*Die neuen Bäume haben einen Stammumfang von 18 – 20 cm und werden mit einem Schutzgerüst versehen.*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Damit ist die Vorlage angenommen.

## 7. Mitteilungen der Verwaltung

- Frau Klauke berichtet von den Planungen zum Tag der Städtebauförderung am 10. Mai. Es wird dieses Jahr eine zentrale Veranstaltung aller Braunschweiger Fördergebiete geben. Ort: Platz der Deutschen Einheit, 10:00 bis 14:00 Uhr.

Über: Quartiersmanagement  
 Hugo-Luther-Straße 60a  
 38118 Braunschweig  
 Tel.: 0531 - 280 15 73  
[stadtteilbuero@plankontor-bs.de](mailto:stadtteilbuero@plankontor-bs.de)

- Die Baumpflanzungen in der Bugenhagenstraße wurden abgeschlossen.
- Orangefarbene Bänke im Westlichen Ringgebiet: Frau Klauke berichtet, dass für die Grünfläche Juliusstraße / Broitzemer Straße bereits normale Bänke bestellt wurden, die anderen Standortvorschläge (Grünfläche Madamenweg / Ecke Gabelsberger Straße und Ringgleis / Westbahnhof 1) aber weiterverfolgt werden. Auch die Spielstube Hebbelstraße wünscht sich eine orangene Bank, liegt jedoch außerhalb des Sanierungsgebietes. Hier ist der Stadtbezirksrat Weststadt zuständig.

Frau Gagnon berichtet, dass aktuell ein Bank-Spenden-Programm in Arbeit ist (siehe TOP 9).

## 8. Mitteilungen des Quartiersmanagements

### Verfügungsfonds

In 2025 wurden bisher 32 Anträge gestellt. Die gesamte Antragssumme beträgt z.Z. ohne die 6 „großen“, zur Sitzung vorliegenden Anträge ca. 26.000 Euro. Inclusive dieser Anträge beträgt die Antragssumme ca. 46.200 Euro. Mehr als die Hälfte der Summe kommt Projekten für Kinder und Jugendliche zugute.

Folgende Anträge unter 500 Euro sind seit der letzten Sitzung eingegangen:

Projekt / Antragsteller	Beschreibung	Antrags-summe
<b>Antragstellerin:</b> Mütterzentrum e.V. <b>Projekt:</b> FiBS Osterferien	Zuschuss zu 2-tägigem FiBS-Angebot in den Osterferien (Flow-Schule / Jonglage)	235,00
<b>Antragstellerin:</b> Bouthaina Hasni <b>Projekt:</b> Malkurs	Malkurs für Kinder und Erwachsene (April bis Juli)	500,00
<b>Antragstellerin:</b> Poldeh e.V. <b>Projekt:</b> Osterworkshop	Auseinandersetzung mit verschiedenen Ostertraditionen und Kreativworkshop	480,00
<b>Antragstellerin:</b> Hanna Leister <b>Projekt:</b> Schulkinowoche	Besuch einer Vorstellung der Schulkinowoche einer 10. Klasse der RS Sidonienstraße	122,00
<b>Antragstellerin:</b> Mütterzentrum e.V. <b>Projekt:</b> Bepflanzung	Bepflanzung / Verschönerung des Eingangsbereiches des Quartierszentrums	150,00
<b>Antragstellerin:</b> Mütterzentrum e.V. <b>Projekt:</b> Ostern im Kinderzimmer	Osterbastelaktion im Kinderzimmer des Mütterzentrums	100,00
<b>Antragstellerin:</b> plankontor <b>Projekt:</b> Pflanzentauschmarkt	Pflanzentauschmarkt auf dem Frankfurter Platz am 26.04.25	400,00
<b>Antragstellerin:</b> Lennart Koch <b>Projekt:</b> Tausend Editionen	Verlagsprojekt von HBK-Studierenden	500,00
<b>Antragstellerin:</b> Ambet e.V. <b>Projekt:</b> Hochbeete	Erneuerung der Hochbeete auf dem Frankfurter Platz	495,00

### Weitere Mitteilungen

- **Stadtputz:** Am 21. März hatten Stadtteilbüro und Bunter Ring gemeinsam zum Stadtputz eingeladen. Bei schönster Sonne beteiligten sich ca. 20 Personen an der Aktion und sammelten um das Ringgleis zwischen Hugo-Luther-Straße und Westbahnhof diverse blaue Säcke voll.

Zum Abschluss gab es im Quartierszentrum eine leckere Suppe für alle Teilnehmenden.

- **Internationale Wochen gegen Rassismus:** Am 27. März wurde auf dem Frankfurter Platz wieder ein Aktionstag im Rahmen der Internationalen Wochen veranstaltet. Über 10 Akteure aus dem WRG, u.a. aber auch die Antidiskriminierungsstelle und die Omas gegen Rechts bauten ihre Stände auf und setzten ein Zeichen gegen Rassismus. Die Interkulturelle Frauentanzparty fand dann am nächsten Abend im Saal des Quartierszentrums statt. Ca. 40 Frauen ganz unterschiedlicher Herkunft kamen dazu. Eintritt war ein Beitrag für das Buffet.
- Der **Pflanzentauschmarkt** wird in diesem Jahr am Samstag, den 26. April stattfinden. Es haben sich verschiedene Garten-Akteure angekündigt. Auch Anwohner\*innen können sich mit ihren Pflanzen dazustellen. Die Green Cell, das Pflanzentausch-Regal der Protohaus gGmbH, wird ebenso aufgebaut wie der Mitmachbrunnen, der erstmals im Stadtteil zum Einsatz gebracht wird.
- Am 24. April startet der nächste Kurs von **Ladies on Tour**. Es gibt für dieses Frühjahr sehr viele Anmeldungen. Auch einige Frauen aus Geflüchteten-Unterkünften sind voraussichtlich dabei. Da der letzte Kurs wetterbedingt nicht mit der Prüfung abgeschlossen werden konnte, werden auch einige Frauen aus dem Herbst-Kurs wieder teilnehmen.
- Ab 24. April startet auch erstmals ein Angebot im Rahmen von **Bürgersport im Park** im Westlichen Ringgebiet. Immer Donnerstag, 10:00 bis 11:00 am Westbahnhof: Tanz und Bewegung für Frauen.
- **Einsamkeit** betrifft insbesondere junge und ältere Menschen. Ausgehend vom Arbeitskreis Senior\*innen I Gesundheit wird ab Mai immer Mittwochvormittag auf dem Frankfurter Platz eine Aktion stattfinden, um mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Einfache Spiele sollen einen niedrigschwelligen Einstieg dazu bieten. Zielgruppe sind vor allem die Älteren, die von sich aus keine Angebote z.B. im Quartierszentrum oder bei der AWO aufsuchen. Beteiligt sind u.a. Ambet, das Stadtteilbüro und das Würfelgleis. Starttermin: 07. Mai, 10:00 – 12:00.
- Am 23. Mai ist **Tag der Nachbarschaft**. Das Datum soll wieder für eine kleine Nachbarschaftsaktion auf dem Frankfurter Platz genutzt werden.
- Das Buch **Historische Gaststätten** von Klaus Hoffmann verkauft sich gut. Noch ca. 100 Exemplare sind vorhanden. Neben dem Stadtteilbüro ist das Buch auch bei Blumen Möller, AntiRost, Ivonnes Kiosk und seit kurzem auch bei Graff erhältlich.

## 9. Anregungen und Anfragen

Herr Hillger erkundigt sich nach dem von Frau Gagnon erwähnten Bank-Spenden-Programm:

- Über den Stadtbezirksrat werden Vorschläge für neue Bank-Standorte gesucht.
- Die Kosten pro Bank betragen heute ca. 6.000€.
- Eine Umsetzung setzt voraus, dass ausreichend Spendengelder vorhanden sind.
- Standort-Vorschlag: an der Eisbude Ecke Westbahnhof / Büchnerstraße.

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr.

Protokoll: Jarste Holzrichter, plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH  
29.04.2025